

Die massenhafte Migration von Metadaten in den Staatlichen Archiven Bayerns - ein Erfahrungsbericht

**Dr. Michael Puchta M.A.
Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns
E-Mail: michael.puchta@gda.bayern.de
Telefon: 089/28638-2484**

Anlass und Umfang des Migrationsprojekts

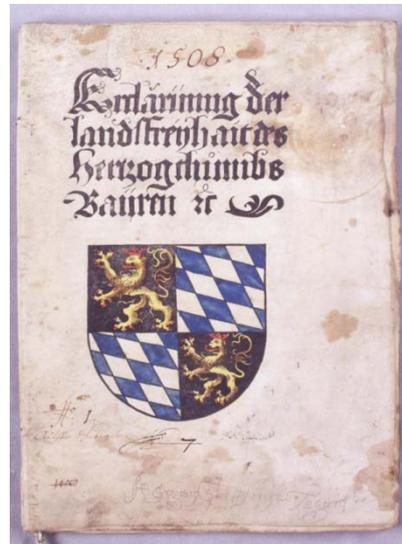
- **Neue fachliche Anforderungen und technische Rahmenbedingungen machten die Anschaffung eines neuen Archivinformationssystems erforderlich, in dem die beschreibenden Metadaten zum Archivgut der Staatlichen Archive Bayerns für Bestellung, Recherche und Veröffentlichung gepflegt werden.**
- **Erste Komplettmigration seit der Einführung des elektronischen Verzeichnens 1992/93.**
- **9.969.010- Basis-Datensätze (Stand: Ende 2017) aus neun staatl. Archiven zuzüglich der übergeordneter Taxonomien sind 2018/2019 zu migrieren.**

Schritt 1 des Migrationsprojekts: **Analyse der Datenqualität als Voraussetzung für alle weiteren Entscheidungen**

Charakteristika der Datenerfassung I

Archivgut = Unikate, die in unterschiedlichster Erscheinungsform überliefert werden

=> Sehr variantenreiche Aufnahme der Metadaten zum Archivgut (spezifische Metadatensets)



Charakteristika der Datenerfassung II

- Archivgut gelangt im Regelfall nicht isoliert in ein Archiv, sondern in einem **konkreten Entstehungs- und Überlieferungszusammenhang**, der für das Verständnis des Archivaales konstitutiv ist.

=> Die Datensätze aus der archivischen Erschließung unterscheiden sich durch ihre stark hierarchische Struktur grundlegend von Katalogisaten im Bibliotheksbereich oder der Erfassung der Objekte in den Museen.

Charakteristika der Datenerfassung III

Archivische Erschließung bedeutet nicht nur das konkrete Archivale durch Metadaten zu beschreiben, sondern auch ergänzende Informationen auf weiteren, meist übergeordneten Hierarchieebenen (Tektonik des Archivs, Klassifikation der Bestände), manchmal aber auch untergeordneten Hierarchieebenen (Repräsentation als physische Erscheinungsform) festzuhalten.

Erst die Gesamtheit der so erstellten Informationen erlaubt den Entstehungs- und Überlieferungs-zusammenhang und den Inhalt des Archivaes einzuschätzen.

Die Taxonomie „Archivtektonik“

- └─ 7.1.4 Tektonik des Bayerischen Hauptstaatsarchivs
 - └─ 7.1.4.1 Abteilung I: Ältere Bestände
 - └─ 7.1.4.1.1 Reich
 - └─ 7.1.4.1.2 Kurbayern
 - └─ 7.1.4.1.3 Pfalz-Neuburg
 - └─ 7.1.4.1.4 Reichsstadt Regensburg
 - └─ 7.1.4.1.5 Kleinere weltliche Territorien im bayerischen Reichskreis
 - └─ 7.1.4.1.6 Geistliche Fürstentümer
 - └─ 7.1.4.1.7 Klöster
 - └─ 7.1.4.1.8 Ritterorden
 - └─ 7.1.4.1.9 Ordensprovinzen und Kongregationen
 - └─ 7.1.4.1.10 Städte, Märkte, Pfarreien, Stiftungen, Deposita
 - └─ 7.1.4.1.11 Kurzfristig zu Bayern gehörige Territorien
 - └─ 7.1.4.1.12 Pfalz und Rheinlande
 - └─ 7.1.4.1.13 Sammlungen, Selekte
 - └─ 7.1.4.1.14 Adels- und Familienarchive, Nachlässe, Archivaliensammlungen
 - └─ 7.1.4.1.15 Pertinenzbestände
 - └─ 7.1.4.2 Abteilung II: Neuere Bestände
 - └─ 7.1.4.2.1 Parlamentarische Körperschaften
 - └─ 7.1.4.2.2 Oberste und ressortunabhängige Staatsorgane
 - └─ 7.1.4.2.3 (Kgl. Haus und) Äußeres
 - └─ 7.1.4.2.4 Staatskanzlei
 - └─ 7.1.4.2.5 Inneres
 - └─ 7.1.4.2.5.1 Ministerium
 - └─ 7.1.4.2.5.2 Spezialbestände
 - └─ 7.1.4.2.5.3 Nachgeordneter Bereich
 - └─ 7.1.4.2.5.3.1 Verwaltungsgerichtsbarkeit
 - └─ 7.1.4.2.5.3.2 Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
 - └─ 7.1.4.2.5.3.3 Medizinalwesen
 - └─ 7.1.4.2.5.3.4 Polizei, Verfassungsschutz
 - └─ 7.1.4.2.5.3.4.1 Gendarmeriekorpskommando
 - └─ 7.1.4.2.5.3.4.1.1 Gendarmeriekorpskommando 1

Die Klassifikation des Bestandes

- 4 -  1 Gendarmeriekorpskommando
 - ▶  1.1 1. Anlehen des Staates (A.2.)
 - ▶  1.2 2. Anstellungen (A.3.)
 - ▶  1.3 3. Armatur, Lederwerk, Munition (A.4.)
 - ▶  1.4 4. Anstellung ehemaliger Gendarmen (A.5.)
 - ▶  1.5 5. Auditoren (A.6.)
 - ▶  1.6 6. Büroräume und Amtsdienner (B.1.)
 - ▶  1.7 7. Beförderungen, Besetzung der Offiziersstellen (B.2.)
 - ▶  1.8 8. Kommandoübergabe und -übernahme (C.1.)
 - ▶  1.9 9. Cassa (C.2.)
 - ▶  1.10 10. Korrespondenz und Geschäftsgang (C.3.)
 - ▶  1.11 11. Kommandantschaften (C.4.)
 - ▶  1.12 12. Kontrollen (C.5.)
 - ▶  1.13 13. Dislokationen (D.1.)
 - ▶  1.14 14. Disziplin (D.2.)
 - ▶  1.15 16. Dienst- und Musterungsberichte (D.4.)
 - ▶  1.16 17. Dienstinstruktionen (D.5.)
 - ▶  1.17 18. Dienst der Gendarmerie (D.6.)
 - ▶  1.18 19. Dienstleistungen der Gendarmerie (D.7.)
 - ▶  1.19 20. Dienstausbildung (D.8.)
 - ▶  1.20 21. Dienstbehinderungen (D.9.)
 - ▶  1.21 22. Dienstvorschriften, Diensthandbücher (D.10.)
 - ▶  1.22 23. Dienstleistungen des Militärs bei der Gendarmerie (D.11.)
 - ▶  1.23 24. Einsteher (E.1.)
 - ▶  1.24 25. Entlassungen (E.2.)
 - ▶  1.25 26. Ehrenbezeugungen (E.3.)
 - ▶  1.26 27. Feldgendarmerie (F.1.)
 - ▶  1.27 28. Formation (F.2.)
 - ▶  1.28 29. Gerichtsverfahren (G.1.)
 - ▶  1.29 30. Grundlisten, Grundbücher (G.2.)
 - 4 -  1.30 31. Geschichte der Gendarmerie (G.3.)
 - ▶  622 - "Geschichtliches Tagebuch der Gendarmerie" (handsc - 01.01.1856-31.12.1868)

Die Verzeichnungseinheit

Archiv:	Bayerisches Hauptstaatsarchiv
Kapitel-Bezeichnung:	2.5.3.4.1.1 Gendarmeriekorpskommando 1
URN:	urn:nbn:de:stab-a6abf634-56e0-4d34-8f49-9e56b3c2b40c5
Bestellsignatur:	BayHStA Gendarmerie-Korps-Kommando 622
Archivische Altsignatur:	MInn 67288

Beschreibung des Archivals

Betreff:	"Geschichtliches Tagebuch der Gendarmerie" (handschriftlich, Einträge von mehreren Händen)
Laufzeit:	1856-1868
Sprache:	ger
Gattung:	Akten
Registratursignatur/ Aktenzeichen:	G.3.[?, ohne]
Provenienz:	Gendarmerie-Korps-Kommando
Sprache:	ger

Charakteristika der Datenerfassung IV

Verschiedene Standards und Richtlinien, ausgerichtet an rein archivfachlichen Kriterien und mit **sehr großem Gestaltungsspielraum der einzelnen Archivarinnen und Archivare:**

- Ordnungs- und Verzeichnungsgrundsätze der DDR (OVG) von 1964
- International Standard Archival Description (General) - ISAD(G) - von 1994 u. 2000
- Richtlinien für die Erschließung von Archivgut des 19. und 20. Jahrhunderts in den staatlichen Archiven Bayerns von 1974/1975.
- Richtlinien der staatlichen Archive Bayerns für die Verzeichnung von Akten, Amtsbüchern und Urkunden von 2010

Charakteristika der Datenerfassung V

- Die Verzeichnung in einer datenbankbasierten Software diente anfangs als Ersatz für die Aufnahme der Metadaten zum Archivgut mittels Schreibmaschine
- Die Daten sollten urspr. nur für die Erstellung der in Papier auszudruckender Findbücher und für Recherchen zur Beantwortung von Anfragen genutzt werden
- Die Datenerfassung fand dezentral an den einzelnen Standorten der staatl. Archive in ganz Bayern statt

=> Kein Handlungsdruck die Daten maschinell weiterverarbeitbar zu machen

Charakteristika der Datenerfassung VI

Keine zentrale Steuerung der Userrechte im Archivinformationssystem

- ⇒ **Anlage von Metadatenfeldern mit gleicher oder zumindest ähnlicher Bedeutung, aber unterschiedlicher Bezeichnung durch einzelne Häuser, Abteilungen und Sachbearbeiterinnen und -bearbeiter**
- ⇒ **Vielfach Anlage derselben Normdaten in jeweils anderer Gestalt (Freiherr **vs.** Frhr., Carl **vs.** Karl etc.)**
- ⇒ **Teilweise keine Befüllung von Pflichtfeldern**

Schritt 2 des Migrationsprojekts: Verbesserung der Datenqualität als Voraussetzung für Ex- und Import

Vereinheitlichung der Erschließungsdaten I

Die Vereinheitlichung der Erschließungsdaten in den Staatlichen Archiven Bayerns wurde durch mehrere parallele Entwicklungen vorangetrieben:

- 1. Ressourcenschonung durch einheitliche Standards
(=> weniger Expertenwissen)**
- 2. Standardisierung für ein einheitliches Auftreten
nach außen (insbes. im Internet)**
- 3. Erhöhung der Datensicherheit (Zugriffsrechte)**

Vereinheitlichung der Erschließungsdaten II

4. Entstehung einheitlicher archivischer Mindeststandards für einen XML-basierten Datenaustausch und Rückwirkungen neuer technischer Entwicklungen (Massendigitalisierung von analogem Archivgut; Kulturportale im Internet)

5. Entwicklung einer Exit-Strategie für den Langzeiterhalt der Erschließungsdaten

=> 2012 bis 2018: Programm zur Vereinheitlichung der Datenbestände

Vereinheitlichung der Erschließungsdaten III

Katalog der Pflichtfelder in

Version 1.0 vom 19.2.2014

Dr. Michael Puchta

*Änderungen zu den GDS vom 29.5.2012 (GDA-A2-4100-4/2/25) und vom 10.8.2012 (GDA-A1-4100-4/2/44) sind in roter Farbe hervorgehoben.
Das Einpflegen der Kommentarfelder wird im Gegensatz zu den Feldnamen und -definitionen nicht verbindlich vorgeschrieben, aber empfohlen.*

Inhaltsverzeichnis

A. Vorlagenobjektart Archivangaben	2
B. Vorlagenobjektart Bestandsangaben	5
C. Vorlagenobjektart Akten allgemein (= Mastermaske).....	10
D. Vorlagenobjektart Amtsbücher (auch als Vorlagenobjektart für Akten verwendbar)	18
E. Vorlagenobjektart Urkunden	28
F. Vorlagenobjektart Fotos und Bilder	39
G. Vorlagenobjektart Karten und Pläne	48
H. Vorlagenobjektart Plakate	58
I. Vorlagenobjektart audiovisuelles Archivgut	68

Vereinheitlichung der Erschließungsdaten IV

ISO-konforme Erfassung von Sprache, Schrift und Laufzeit der Archivalien und Bestände

Retrokonversion von Findmitteln der Staatsarchive II - Staatsarchiv Augsburg

26.05.2014

Datum im Findbuch	Erfasstes Datum	Laufzeit (1. Feld)	Laufzeit (2. Feld)
	<unitdate normal="EAD-Laufzeit">Laufzeit im Findbuch</unitdate>		
1919	<unitdate normal="1919-01-01/1919-12-31">1919</unitdate>	1919-1919	-
ca. 1700 oder c. 1700	<unitdate normal="1675-01-01/1725-12-31">ca. 1700</unitdate>	1675-1725	-
nach 1757	<unitdate normal="1757-01-01/1757-12-31">nach 1757</unitdate>	1758-1758	-
vor 1757	<unitdate normal="1756-01-01/1756-12-31">vor 1757</unitdate>	1756-1756	-
um 1800	<unitdate normal="1790-01-01/1810-12-31">um 1800</unitdate>	1790-1810	-
ab 1922	<unitdate normal="1922-01-01/1922-12-31">ab 1922</unitdate>	1922-1922	-
1919 - 1920	<unitdate normal="1919-01-01/1920-12-31">1919-1920</unitdate>	1919-1920	-
1896-97	<unitdate normal="1896-01-01/1897-12-31">1896-97</unitdate>	1896-1897	-
1857/58	<unitdate normal="1857-01-01/1858-12-31">1857/58</unitdate>	1857-1858	-
1610, 1679	<unitdate normal="1610-01-01/1679-12-31">1610, 1679</unitdate>	1610-1610	1679-1679
1610 ff.	<unitdate normal="1610-01-01/1612-12-31">1610 ff.</unitdate>	1610-1612	-
1841 - 1843, 1857	<unitdate normal="1841-01-01/1857-12-31">1841-1843, 1857</unitdate>	1841-1843	1857-1857
1570 (1586)	<unitdate normal="1570-01-01/1586-12-31">1570 (1586)</unitdate>	1570-1570	1586-1586
1818 und 1838	<unitdate normal="1818-01-01/1838-12-31">1818 und 1838</unitdate>	1818-1818	1838-1838
1877 bzw. 1892	<unitdate normal="1877-01-01/1892-12-31">1877 bzw. 1892</unitdate>	1877-1877	1892-1892
17. Jh.	<unitdate normal="1600-01-01/1699-12-31">17. Jh.</unitdate>	1600-1699	-
Anfang 18. Jh.	<unitdate normal="1700-01-01/1720-12-31">Anfang 18. Jh.</unitdate>	1700-1720	-
1. Hälfte 18. Jh.	<unitdate normal="1700-01-01/1749-12-31">1. Hälfte 18. Jh.</unitdate>	1700-1750	-
Mitte 18. Jh.	<unitdate normal="1725-01-01/1774-12-31">Mitte 18. Jh.</unitdate>	1725-1774	-
2. Drittel 19. Jh.	<unitdate normal="1833-01-01/1866-12-31">2. Drittel 19. Jh.</unitdate>	1833-1866	-
17./18. Jh.	<unitdate normal="1600-01-01/1799-12-31">17./18. Jh.</unitdate>	1600-1799	-
s.a. (1500-1610)	<unitdate normal="1500-01-01/1610-12-31">s.a. (1500-1610)</unitdate>	1500-1610	-
undatiert (17. Jh.)	<unitdate normal="1600-01-01/1699-12-31">undatiert (17. Jh.)</unitdate>	1600-1699	-
ohne Laufzeit	<unitdate normal="">ohne Laufzeit</unitdate>	-	-
s.a.	<unitdate normal="">s.a.</unitdate>	-	-
s.d.	<unitdate normal="">s.d.</unitdate>	-	-
o. J.	<unitdate normal="">o. J.</unitdate>	-	-

Schritt 3 des Migrationsprojekts: Die Auswahl des Migrationsformats

Der Metadaten austauschstandard Encoded Archival Description - EAD

- Hrsg. wird von der Library of Congress und der Society of American Archivists
- XML-Struktur zur Kodierung von Findbüchern unter Abbildung hierarchischer Taxonomien
- Konkretisierung des derzeit gültigen EAD-Standards durch Profiles/Subsets => EAD(DDB) (1.1) mit dem Anspruch eines neuen Standards für den Metadaten austausch zwischen deutschen Archiven

Aber: Verlust von Textauszeichnungen (v.a. Fettungen Kursivsetzungen, Unterstreichungen)

Der Metadatenaustauschstandard Encoded Archival Description - EAD

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
- <ead audience="external" xsi:schemaLocation="urn:isbn:1-931666-22-9 http://www.loc.gov/ead/ead.xsd http://www.w3.org/1999/xlink
http://www.loc.gov/standards/xlink/xlink.xsd" xmlns:xlink="http://www.w3.org/1999/xlink" xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
xmlns="urn:isbn:1-931666-22-9">
- <eadheader scriptencoding="iso15924" repositoryencoding="iso15511" langencoding="iso639-2b" dateencoding="iso8601" countryencoding="iso3166-1">
  <eadid url="https://www.gda.bayern.de/archive/hauptstaatsarchiv/" mainagencycode="DE-2050">stab_b35ba3d9-0eea-4b18-adde-6809cf6df9ba </eadid>
  - <filedesc>
    - <titlestmt>
      <titleproper>2.8.1.1 MK 1: Religionsangelegenheiten (wenige Restakten)</titleproper>
    </titlestmt>
  </filedesc>
  - <profiledesc>
    - <creation>
      <date normal="2015-04-16"> </date>
    </creation>
  </profiledesc>
</eadheader>
- <archdesc type="Findbuch" level="collection">
  - <did>
    <unitid>MK</unitid>
    - <repository>
      <corpname role="Staatliche Archive" id="DE-2050">Bayerisches Hauptstaatsarchiv</corpname>
      - <address>
        <addressline>Schönfeldstraße 5-11, 80539 München; E-Mail: poststelle@bayhsta.bayern.de</addressline>
      </address>
      <extref xlink:role="url_archive" xlink:href="https://www.gda.bayern.de/archive/hauptstaatsarchiv/"> </extref>
    </repository>
  </did>
  - <otherfindaid>
    <extref xlink:role="url_findbuch" xlink:href="">Findbuch im Angebot des Archivs</extref>
  </otherfindaid>
  - <dsc>
    - <c level="collection" id="stab_b35ba3d9-0eea-4b18-adde-6809cf6df9ba">
      - <did>
        <unitid>MK</unitid>
        <unittitle>2.8.1.1 MK 1: Religionsangelegenheiten (wenige Restakten)</unittitle>
        <unitdate normal="1802-01-01/1843-12-31">1802-1843</unitdate>
      - <physdesc>
        <genreform normal="Akten"> </genreform>
        <extent>19</extent>
      </physdesc>
```

Erste **Lehren** aus dem Migrationsprojekt

Die **Datenqualität** bestimmt den Aufwand und die Möglichkeiten der Datenmigration

1. **Nicht nur strikte fachliche Vorgaben, sondern auch informationstechnische Parameter müssen die Datenerfassung bestimmen (z.B. Umgang mit Auszeichnungsschriften in einem Datenbanksystem).**
2. **Zentralisierung und die Einschränkung von Berechtigungen in der Erschließungssoftware (Archivinformationssystem) führen zu weniger individuellen Freiräumen, aber zu höherer Datenqualität.**

Die **Datenqualität**

bestimmt den Aufwand und die Möglichkeiten der Datenmigration

3. Daten bedürfen auch nach der Erfassung dauerhafter Pflege angesichts der schnellen Entwicklung von fachlichen und technischen Standards, um migrationsfähig und damit langzeiterhaltungsfähig zu bleiben.
4. Die Erschließungsdaten sind ein zentrales Ergebnis der archivischen Tätigkeit => Die Beschäftigung mit dem Umgang mit den Daten ist eine Fach- und Führungsaufgabe.

Jede Softwarelösung ist **endlich**

- 1. Die Einführung eines neuen Archivinformationssystems muss stets mit der Konzeption einer „Exit-Strategie“ einhergehen.**
- 2. Die Planungen zur Datenmigration müssen vom „Schlechtfall“ ausgehen (keine Unterstützung durch das urspr. Systemhaus etc.) und daher auf offene, nicht proprietäre Austauschformate und Schnittstellen aufsetzen.**
- 3. *Nichts ist so alt, wie die Technik von gestern => Kontinuierliche „Technology Watch“ ist erforderlich, um die Migrationsstrategie ggf. dem Wandel der Hard- und v.a. der Software, aber auch der Datenaustauschstandards anzupassen.***



Danke für die Aufmerksamkeit!